

Jahresbericht 2019

Das Vereinsjahr 2019 war geprägt durch zwei Vereinsanlässe mit spannenden Themen und hervorragenden Referenten.

Im Weiteren ging es darum, dass die neu gewählten Vorstandsmitglieder ihre Ressorts kennen lernten und diese entsprechend weiterentwickeln konnten.

1. Der Frühlingsanlass in der Kaserne Liestal am 9. Mai 2019 mit der 14. Vereinsversammlung.

Kurt Pelda, ein mehrfach ausgezeichnete Kriegsjournalist berichtete über Kriegsschauplätze im Nahen- und Mittleren Osten. Sein exklusiver Vortrag vermittelte authentische Aufzeichnungen, die unter die Haut gingen. Die Videos und Bilder werden manchem Zuschauer noch lange in Erinnerung bleiben.

2. Am 31. Oktober folgte ein historischer Rückblick mit Oberst aD Ulrich Meyer: Was die Schweiz mit Finnland verbindet.

Oberst Meyer trug uns den heroischen Kampf der Finnischen Armee gegen die russische Übermacht im zweiten Weltkrieg mit viel Begeisterung und Fachwissen vor. David gegen Goliath, ein Beispiel für die Schweiz.

Gerne berichte ich über die erfreuliche Entwicklung der Vorstandstätigkeit im Sinne des Vereinszwecks.

3. Die Homepage Infanterie-Vereinigung Baselland:

Josua Oehler schuf unser Internetauftritt. Er erarbeitete die sehr umfassende Basisarbeit mit technischer Unterstützung von Frank Rohowski, einem versierten Fachmann.

Es entstand eine äusserst ansprechende und sorgfältig gestaltete Home Page. Frank ist inzwischen Vereinsmitglied. Als Webmaster aktualisiert er zukünftig unsere Homepage. Bitte überzeugen sie sich: www.infanterie-vereinigung-baselland.ch

4. Das Vereinsarchiv:

Im Sommer 2019 konnte Philippe Münger mit Unterstützung von Claude Mutz das Vereinsarchiv in Betrieb nehmen. Ihre Arbeit bezweckt möglichst viele Bücher, historische Dokument und Fotos der Inf Rgt 21 und 47 zu sammeln, und zu archivieren. Sie sollen der Nachwelt erhalten bleiben.

Historische Kampf- und Führungsbauten:

5. Der Bunker Hülften wurde von Dölf Brodbeck mit der Unterstützung des Schreibenden wiederum einen Schritt weiter entwickelt.

Zusätzlich entstand ein detaillierter Rechenschaftsbericht an den Kanton Baselland.

Er umfasst die zeitlichen und finanziellen Aufwendungen und die Aufzeichnung aller Bunkerführungen seit in Krafttreten der Leistungsvereinbarung vor 10 Jahren. Auf Grund dieser Dokumentation übernahm der Liegenschaftsbesitzer, also der Kanton BL. einen wesentlichen Teil unserer Ausgaben.

6. Der Art Beob Posten Farnsburg

Unter der Leitung von Josua Oehler, unterstützt von Bruno Frei als Bauingenieur und Ernst Bader, wurden im Jahr 2019 die Planungsarbeiten zur Sanierung der Bunkeranlage vorangetrieben. Auf der Farnsburg entsteht ein weiteres militärhistorisches Kleinod.

Die Realisierung erfolgt parallel zur Burgsanierung durch den Kanton, mehrheitlich 2020 / 2021.

7. Die Sperrstelle Rümelingen wird von Ernst Bader mit Unterstützung von Claude Mutz betreut. Hier geht es im Wesentlichen um den Unterhalt und die Führungen von interessierten Besuchern.

8. Dank

All diese Arbeiten wären ohne Beihilfe der Vereinsmitglieder nicht möglich. Ihnen sei herzlich gedankt. Ein grosser Dank geht an die Kameraden aus dem Vorstand. Durch ihren Einsatz mit Engagement und Fachkompetenz ist in unserer Vereinigung schon vieles entstanden.

Kaiseraugst, 6. Juni 2020

Hans Moritz